

Groß Strehliker Kreis-Blatt

Groß Strehlig, den 30. März 1932

Erscheint jeden Mittwoch. Vierteljährlicher Bezugspreis 1,50 Reichsmark. Das Kreisblatt kann nur durch die Post bestellt werden. Anzeigenpreis für die kleinspaltige Millimeterzeile 8 Reichspfennige. Inserate werden bis Dienstag früh 8 Uhr angenommen.

Inhalt: Betr.: Landtagswahl am 24. April 1932. S. 43. — Betr.: Landtagswahl am 24. 4. 1932 (Wahlzeiten). S. 43. — Betr.: Reichspräsidentenwahl (Zweiter Wahlgang). S. 44. — Personalien. S. 44. Anzeigen. S. 44.

Betrifft: Landtagswahl am 24. April 1932.

Gemäß §§ 28, 32, 35 in Verbindung mit § 106 der Landeswahlordnung vom 29. 10. 1924 (Gesetzsamml. S. 684) bestimme ich die gleichen Personen, die bei der Reichspräsidentenwahl am 13. 3. 1932 als Wahlvorsteher bzw. Wahlvorsteher-Stellvertreter fungiert haben, auch für die Landtagswahl am 24. 4. d. Js. zu Wahlvorstehern und Wahlvorsteher-Stellvertretern.

Die Stimmbezirke und Abstimmungsräume bleiben die gleichen, wie bei der Reichspräsidentenwahl am 13. 3. 1932 — vgl. meine Kreisblattbekanntmachungen vom

1. 3. 1932 — L. I. 769 — Kreisbl. S. 24 ff.

7. 3. 1932 — L. I. 887 — Kreisbl. S. 31.

Die Ortsbehörden haben die Wahlvorsteher bzw. Wahlvorsteher-Stellvertreter von ihrer erfolgten Ernennung unverzüglich in Kenntnis zu setzen, desgleichen die Abgrenzung der Stimmbezirke und die Abstimmungsräume ortsüblich bekannt zu machen.

Groß Strehlig, den 22. März 1932.

L. I. 1093. Der Landrat.

Betrifft: Landtagswahl am 24. April 1932.

Nach § 59 der Landeswahlordnung dauert die Abstimmungsbehandlung in der Zeit vom 1. 4. bis 30. 9. von 8 Uhr vormittags bis 5 (17) Uhr nachmittags. Für die

Orte unter 1000 Einwohner habe ich die Wahlzeit verkürzt. Es ergeben sich nunmehr im Kreise folgende Wahlzeiten:

I. Ortschaften mit Wahlzeit von 8—17 Uhr:

Colonnowska, Deichowitz, Freidorf, Gagolin, Gonschiorowitz, Groß Stanisch, Groß Stein, Himmelwitz, Kadlub, Keltisch, Klein Stanisch, Otmuth, Petersgrätz, Rosmierka, Roswadye, Saleche, Sandowitz, Schewowitz, Schimischow, Stubendorf, Zawadzki.

II. Ortschaften mit Wahlzeit von 9—17 Uhr:

Alt Hjeß, Annaberg, Blottwitz, Borowian, Centawa, Dolna, Goradze, Gradisko, Jarischau, Jeschona, Kadlubitz, Kaltwasser, Karlubitz, Klein Stein, Krempa, Krojchnitz, Lalis, Liebenhain, Malnic, Niesdrowitz, Oberwitz, Olschowa, Oshief, Otmüß, Posnowitz, Rosmierz, Rosniontau, Saktau, Schedlitz, Suchau, Such-Danich, Wshfota, Zrowa.

III. Ortschaften mit Wahlzeit von 10—17 Uhr:

Bakarowitz, Boritsch, Bresina, Carmerau, Chorulla, Dombrowka, Grabow, Groß Bluschnitz, Kalinow, Kalinowitz, Klutischau, Krasowa, Reudorf, Nieder-Elguth, Riewle, Rogowischütz, Ober-Elguth, Oberwanz, Olschta, Poremba, Scharnolin, Schironowitz v. R., Schironowitz v. B., Sprentschütz, Tschammer-Elguth, Waldhäuser, Warmuntowitz, Wierchleisch.

Schluß der Abstimmungszeit in sämtlichen Ortschaften des Kreises am 24. April 1932 um 17 Uhr.

Groß Strehlig, den 22. März 1932.

L. I. 1093.

Der Landrat.

Betrifft: Reichspräsidentenwahl Zweiter Wahlgang.

In Abänderung meiner Kreisblatt-Bekanntmachung vom 1. 3. 1932 — L. I. 769 — (Kreisblatt Stück 8) erenne ich im

Stimmbezirk 63 Kosmierz anstelle des erkrankten Schöffen Skora, den H. Schöffen, Kaufmann Strojczyk, zum Wahlvorsitzersstellvertreter.

Groß Strehlitz, den 30. März 1932.

Der Landrat.

L. I. 1162.

Bestellt der Häusler Theophil Lippol in Großisko zum Ortserheber der Landgemeinde Grodisko.

Groß Strehlitz, den 26. März 1932.

Der Landrat.

K. I. 3220/II.

Bestellt der Hauptlehrer Abrahamczik in Malinie zum Gemeindefreiber der Landgemeinde Chorulla.

Groß Strehlitz, den 24. März 1932.

Der Landrat.

K. I. 3221/I.

Anzeigen.

Am 15. Juni 1932, 10 Uhr, Zimmer Nr. 8, sollen die nachstehend beschriebenen Grundstücke Lechnitz-Haus Blatt Nr. 100 und Lechnitz-Freivogtei Blatt Nr. 162 zwangsweise versteigert werden. a) Lechnitz-Haus Blatt Nr. 100: Gemarkung Lechnitz. Kart. Bl. 5, Parz. Nr. 333/180, Grundsteuerrollen Nr. 57, Gebäudesteuerrollen Nr. 56. Hofraum in der Stadt (das Grundstück ist bebaut) 03 a 60 qm groß, Gebäudesteuerrollenwert 180 Mark. b) Lechnitz-Freivogtei Blatt Nr. 162: Gemarkung Lechnitz-Gut. Kart. Bl. 10, Parz. Nr. 18. Grundsteuerrollen Nr. 505. Acker am Wege nach Deschowitz, 1 ha 51 a 08 qm groß. Grundsteuer-Heinerttag 10 Taler. Der Versteigerungsvormerk ist am 15. September 1931 in das Grundbuch eingetragen. Als Eigentümer war damals die Obhändlerfrau Marie Czajal, geb. Dlugosch in Lechnitz eingetragen.

Untersgericht Lechnitz Oderschl, den 17. März 1932.

A
B
C
D
E
F
G



Anfertigung von

Drucksachen

aller Art wie:
Briefbogen, Briefumschläge, Mitteilungen, Quittungen, Zirkulare, Prospekte, Preislisten, Rundschreiben, u. s. w.

G. Hübner
Buchdruckerei,
Gr. Strehlitz O.-Schl.

Bekanntmachung!

Auf den Feldern der Gemarkung Niewke ist zur Krähen-Vertilgung ab 1. April d. Js. Gift ausgelegt.

Der Jagdpächter.

Kölner Dombau-Lose

Ziehung verlegt auf 27. und 28. April sind zum Preise von Mk. 3.— noch zu haben

Hübner, Staatliche Lotterie-Einnahme

Ein
Schneider-Kürsis
für 50 Pf.

Zuschneiden, Anprobieren, Nähen, Bügeln und viele andere wichtige schneiderische Kniffe lehrt mit seiner reichlichen, filigran-ähnlichen Abbildung „**Wir schneiden alles!**“ Ein kleines, überall ertüchtliches Schneiderlexikon aus dem Beyer-Verlag, dem Schöpfer der millionenfach bewährten Beyer-Schnitte

Verlag Otto Beyer



Leipzig/Berlin